



**Grußwort des Bundesministers der Verteidigung,
Dr. Karl-Theodor Freiherr zu Guttenberg,
für das Holzmindener „Gelbe Band der Verbundenheit“**

Solidarität ist ein kostbares Gut. Sie hält unsere Gesellschaft zusammen. Solidarität ist Ausdruck von Menschlichkeit, Nächstenliebe und Anteilnahme. Mehr noch: Sie steht ebenso für das gemeinsame und bewusste Eintreten für unsere Überzeugungen und Werte. Mit Blick auf die enge Verklammerung von Bundeswehr und Gesellschaft hat Solidarität eine überragende Bedeutung. Die Bundeswehr sorgt für den Schutz unserer Bürger und die Sicherheit unseres Landes. Sie hat sich dabei in den letzten zwei Jahrzehnten zu einer Armee im Einsatz entwickelt. Unseren Soldaten wird viel abverlangt – sie leisten Hervorragendes und nehmen im Einsatz für unser aller Sicherheit Entbehrungen und persönliche Gefahren auf sich.

Dafür verdienen sie breite gesellschaftliche Anerkennung. Die bleibt ihnen viel zu häufig versagt – noch zu oft herrscht jenes viel beschworene „freundliche Desinteresse“ vor. Das haben die Soldatinnen und Soldaten, aber auch ihre Angehörigen, ihre Eltern, Partner, Kinder und Freunde nicht verdient. Gerade diese tragen die Belastungen der Trennung in besonderer Weise und müssen auch mit der Angst um ihre Lieben zurecht kommen. Nicht selten fühlen sie sich deshalb im „doppelten“ Sinne allein gelassen.

Mit der Initiative „Das Holzmindener Gelbe Band der Verbundenheit“ wird am 9. Oktober 2010 eine Brücke zwischen Staatsbürgern mit und ohne Uniform geschlagen. Ich bin den Initiatoren des Projektes für dieses deutliche Zeichen der Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr und ihren Angehörigen sehr dankbar. Dieses Band unterstreicht Ihre Solidarität mit den Soldaten. Es verdeutlicht, dass es unabhängig davon, wie der Einzelne zu den Auslandseinsätzen der Bundeswehr stehen mag, darum geht, den Menschen in der Bundeswehr Solidarität und Anerkennung für ihren Dienst an unserem Land entgegenzubringen.

Die „Gelbe Schleife“ wird auch über den 9. Oktober hinaus nicht nur in Holzminden ein sichtbares Zeichen der Unterstützung und Solidarität sein. Ein Zeichen, das die Menschen in Deutschland daran erinnert, was unsere Soldatinnen und Soldaten in den Einsätzen leisten. Die „Gelbe Schleife“ sendet eine wichtige Botschaft an die Männer und Frauen im Einsatz: Wir sind in Gedanken bei Euch, wir vergessen Euch und Euren Dienst für unsere Sicherheit, für unser Land nicht. Wir stehen an Eurer Seite und warten hier in Deutschland auf Euch!

Ich wünsche Ihnen für Ihre Aktion am 9. Oktober 2010 viel Erfolg und hoffe, dass sie zahlreiche Nachahmer finden wird. Solidarität, Bürgersinn und Initiativen dieser Art sind es, die unsere Gesellschaft zusammenhalten!

Dr. Karl-Theodor zu Guttenberg